

Lektion 34: Das Gericht

Off 20,11-15 Der Drache ist besiegt. Zusammen mit dem Tier und dem falschen Propheten befindet er sich im Feuersee. Von dort kommt er nie mehr heraus. Was geschieht mit den übrigen Toten?

Der Thron

11 Der Thron, den Johannes in Kapitel 4 als erstes im geöffneten Himmel sah rückt wieder in den Mittelpunkt des Geschehens. Der Thron ist gross und weiss. Der, der darauf sitzt (sitzende) ist so mächtig, dass sowohl die Erde und der Himmel vor ihm fliehen.
Wer kann bestehen, wenn Gott in seiner Allmacht erscheint?

Die Toten

12-13 Die Toten, die vielen, die in der Offenbarung umgekommen sind, sind nicht einfach verschwunden, sie sind noch immer da und werden jetzt vor den Thron gestellt. Ob sie eines natürlichen Todes gestorben sind, im Meer ertrunken oder auf eine andere Weise umgekommen sind, alle werden vor den Thron gestellt, Grosse und Kleine, Bedeutende und Unbedeutende.

Pred 12,13-14 Schon Salomo kommt am Ende seiner Beobachtungen und Überlegungen über das, was er auf dieser Welt gesehen hat, zum Schluss, dass Gott jedes Werk in ein Gericht bringt. Niemand kann sich vor der Rechenschaft vor dem Thron Gottes drücken

Mt 12,36 Über jedes unnütze Wort müssen wir Rechenschaft ablegen.

Mt 25,31-32 alle Nationen werden vor dem Thron Christi erscheinen

Röm 14,10 Wir alle werden vor den Richterstuhl Gottes gestellt.

Gerichtet nach den Werken

12-13 Die Toten werden nicht willkürlich gerichtet. Das Schicksal der Toten wird nicht von der Laune dessen bestimmt, der auf dem Thron sitzt. Es werden Bücher geöffnet. Die Toten werden gerichtet, nach dem, was in diesen Büchern steht. In den Büchern steht, was sie getan haben.

Pred 12,14 Jeder wird gerichtet nach seinem Werk. Er wird belohnt oder bestraft, nach dem, was er selber getan hat.

Mt 12,13 Jesus sagt, dass wir über jedes unnütze Wort Rechenschaft ablegen müssen. Auch hier wird das Gericht, aufgrund des Wortes des Einzelnen betont.

Der Tod und der Hades

13-14 Der Tod und der Hades werden einzeln erwähnt. Sie verlieren beide ihre Macht.

Off 6,8 Das vierte Pferd wird vom Tod geritten und vom Hades begleitet

Off 9,6 Viele suchen bewusst den Tod. Doch er ist kein sicherer Schutz.

Off 1,18 Jesus stellt sich als jener vor, der den Schlüssel des Todes und des Hades hat. Jesus kann jeden holen, der von ihnen festgehalten wird.

1Kor 15,24-26 Am Ende wird auch der Tod besiegt. Der Tod und der Hades werden in den Feuersee geworfen. Auch sie verlieren ihre Macht wie der Drache, das Tier und der falsche Prophet.

Der Feuersee

14 Wie eine Erklärung zwischendurch, wird gesagt, dass der Feuersee, der zweite Tod ist. Dies erinnert an die Aussage in 20,6: wer teilhat an der ersten Auferstehung, über den hat der zweite Tod keine Macht. Er muss den Feuersee nicht fürchten.

Das Buch des Lebens

20,15 Nebst den eigenen Werken, ist auch das Buch des Lebens relevant. Nur wer darin verzeichnet ist, wird nicht in den Feuersee geworfen. Es genügt nicht, nicht so schlimm zu sein, wie das erste Tier oder die Hure Babylon. Es braucht mehr. Es braucht den Eintrag im Buch des Lebens.

Off 3,5 Wer überwindet, den wird Christus nicht aus dem Buch des Lebens löschen.

Off 13,8 Wer nicht im Buch des Lebens, des geschlachteten Lammes steht, betet das Tier an, ob er sich dessen bewusst ist oder nicht.

Off 17,8 Die, die nicht im Buch des Lebens stehen, wundern sich über das Tier, auf dem die Hure Babylon reitet, weil es war und nicht ist und wieder kommt. Sie sind von diesem Tier, das kein dauerhaftes Wesen hat, fasziniert.

Off 21,27 Nur wer im Buch des Lebens des Lammes steht, kommt ins himmlische Jerusalem.

Es lohnt sich, die Frage zu klären, ob man im Buch des Lebens, des Lammes wirklich geschrieben steht. Um diese Frage zu klären, genügt die Offenbarung nicht. Dazu braucht es die Evangelien, die Apostelgeschichte und die Briefe des Neuen Testaments.